



Elternrat Grundschule Frohmestraße



Frohmestraße 42, 22457 Hamburg

Schuljahr 2021/2022

Hamburg den 10.01.2022

Protokoll der Elternratssitzung vom 16.12.2021 um 20:00 Uhr per Jitsi

Sitzungsleitung: Astrid Drenckhan

Protokollführung: Marie Lange

Begrüßung zur letzten Elternratssitzung diesen Jahres durch Astrid Drenckhan.

Themen vorweg:

1. Unterrichtsende am letzten Schultag vor den Ferien ist diesmal wieder um 11:30 Uhr, selbstverständlich ist die Betreuung bis 13:00 Uhr und auch danach in der GBS gesichert. Die Festlegung dieser Zeiten auch für den letzten Schultag vor den Sommerferien und für Fasching soll ein Thema auf der nächsten Schulkonferenz sein. Das traditionelle Treppenhaussingen konnte zuletzt coronabedingt nicht stattfinden, ersatzweise wurde aber mit den Kindern im Freien gesungen.
2. Zweiter Punkt, der auf der Schulkonferenz nun auch schriftlich fixiert werden soll, ist der nun seit etwa 2 Jahren praktizierte neue Ablauf der Klassenkonferenzen, die online stattfanden und in deren ersten 15 Minuten die Elternsprecher hinzugeschaltet wurden, um sie über den Stand der Klasse zu informieren. Das Ganze findet 1x jährlich in den Klassen 1-3 statt, 2x in Klasse 4.

TOP 1 Bericht der Schulleitung

Im Rückblick sind die letzten Monate sehr positiv zu bewerten, in vielen Bereichen ist es gelungen, Normalität für die Kinder zu schaffen. Herr Reich berichtet, wie er und das Kollegium erlebt haben, dass die Kinder die Gemeinschaft sehr genießen. In den 1. Klassen ist ein guter Start gelungen, die 2. und 3. Klassen leisten tolle Teamarbeit und die 4. Klassen haben große Fortschritte gemacht und gehen gut vorbereitet Richtung Schulwechsel. Auch wenn man nicht weiß, was durch Corona weiterhin auf uns zukommt, schaut man doch guten Mutes in Richtung des neuen Jahres und hofft, dass wieder mehr Aktivitäten und vielleicht sogar Feste stattfinden können. Die Klassenstufen hatten ihre Weihnachtsfeiern im Freizeitzentrum und alle freuen sich nun auf Entspannung, Ferien und Weihnachten.

Vor den Ferien wurde verstärkt getestet, die Testroutine ist nach wie vor da und man ist in gutem Kontakt mit den Familien, falls es zu Vorfällen kommt.

TOP 2 Bericht der GBS-Leitung

- Man ist damit beschäftigt, Normalität und Ruhe reinzubringen, was nicht ganz einfach ist, da vieles häufig umorganisiert werden muss, was die Jahreszeit und die Erkältungswelle mit sich bringt.
- Das Weihnachtsbasteln wurde von der GBS mit unterstützt.
- Das Theaterstück für die Vorschulklasse, sowie Klasse 1 und 2 musste abgesagt werden und soll im Januar nachgeholt werden.
- Ab Januar fängt eine junge Frau zum FSJ an und man ist froh über Verstärkung.
- Die Schulentwicklungsgruppe hat viele Male zusammengesessen.
- Musterhygienepläne wurden überarbeitet.
- Ein Ferienprogramm wurde geplant, es werden wenige Kinder da sein, es soll entspannt, gebastelt, gebacken und getobt werden.
- Eventuell wird zum Sommer eine neue Mitarbeiterin anfangen.

TOP 3 Berichte aus anderen Gremien

KER

Hat am 7.12. an der Julius-Leber-Schule getagt. Die Schule wurde online vorgestellt, Themen waren unter anderem

- Anbindung für Schnelsen
- Probleme mit Schnelltests
- Hygienekonzept
- Impfkationen
- Bildung von Arbeitsgruppen bezogen auf die Schulformen (Grundschule, Stadtteilschule, Gymnasien), um spezielle Themen zu sammeln und zu vertiefen.
- Herr Holster zu Gast
- Kein Ausschluss von Eltern mit 2G oder 3G in allen Gremien und bei Elternabenden

Schulverein

Keine Neuigkeiten

Baugruppe

Baubeginn ist für Januar geplant. Auf dem Grantplatz ist ein Areal abgesperrt, wo bereits Bodengutachten gemacht werden. Ein Teil des Grantplatzes wird aber noch für die Nutzung durch die Kinder frei bleiben und auch der TUS-Platz steht weiterhin zur Verfügung. Alle Eingänge zum Schulgelände bleiben erhalten, es wird ein Zugang für die Baufahrzeuge auf der Seite zum Freizeitzentrum geschaffen. Die Eltern werden weiterhin auf dem Laufenden gehalten.

TOP 4 Sonstiges

Frau Eiken berichtet über den seit längerem erarbeiteten „Frühstücksbrief“, der an die Familien herausgegeben werden soll, um noch einmal für das Thema gesunde Ernährung zu sensibilisieren, was auch Thema im Unterricht ist, allerdings durch Corona ein wenig zu kurz gekommen war. Der Brief wurde vom Elternrat abgenommen und wird bald mit der Ranzenpost mitgegeben werden.

Anfrage nach derzeitigem Einsatz von Schulbegleitungen.

Diese werden über das ReBBZ zugewiesen, wenn ein Förderbedarf nachgewiesen werden kann. Dazu bedarf es viel Diagnostik auf mehreren Ebenen, was ein langer Prozess ist. Bedarfsfälle werden aktuell geklärt, ein Betreuungsfall wird durch einen Mitarbeiter der GBS abgedeckt, der dafür einen Vertrag mit dem ReBBZ abgeschlossen hat.

Vom Elternrat wurde ein Brief bezüglich der neuen Quarantäneregeln und Kontaktbeschränkungen an Herrn Holster übermittelt, der uns allerdings mit dem Anliegen an das Gesundheitsamt weiterempfohlen hat. Auch an die Elternkammer will man sich nun wenden.

Weitere Themen waren mögliche Impfaktionen an der Schule und der Umgang mit Kritik an den Hygienemaßnahmen.

Die erste Sitzung des Elternrates im neuen Jahr wird am 20.01.2022 um 20:00 Uhr über Jitsi stattfinden.